



Freunde der Pader e.V.

c/o Verkehrsverein Paderborn

Marienplatz 2a, 33098 Paderborn

Tel. (05251) 882980

E-Mail: info@freunde-der-pader.de

19. April 2018

Informationen für „Freundinnen und Freunde der Pader“ – 02 / 2018

Liebe Freundinnen und Freunde der Pader,

mit diesem Rundbrief teilen wir Ihnen wieder einige interessante Dinge rund um unsere Pader mit. Unter den Punkten 1 und 2 finden Sie die nächsten Termine - bitte merken Sie sich beide vor und – noch wichtiger – nehmen Sie teil!!

1. Vortrag „Wasser in der Europäischen Stadt von heute und von morgen“

Anlässlich des europäischen Kulturerbejahres 2018 (ECHY) hält Professorin Christa Riecher von der TU Dortmund am 2. Mai 2018 um 18 Uhr im Audienzsaal von Schloß Neuhaus einen interessanten Vortrag zum Thema „Wasser in der europäischen Stadt von heute und von morgen“. Die Referentin zeigt auf, welche europäischen Städte den Faktor Wasser als Motor für die Stadtentwicklung nutzen und wie Wasser die Attraktivität einer Stadt erhöhen kann. Ebenfalls wird beleuchtet, wie die Stadt Paderborn eine einmalige Chance hat, sich mit Hilfe des Wassers und der Flusslandschaft Pader zu profilieren und die eigene Identität zu stärken. Damit im Audienzsaal auch ausreichend Stühle stehen, ist eine Anmeldung bei Nadine Risse (Tel. 05251 881381, E-Mail: n.risse@paderborn.de) erwünscht.

2. Tag der Städtebauförderung am 5. Mai 2018

Am Samstag, den 5. Mai 2018 ist der Tag der Städtebauförderung. In Paderborn werden aus diesem Anlass verschiedene Veranstaltungen angeboten, die sich rund um die Pader drehen. Um 11.30 Uhr präsentiert die Technische Beigeordnete der Stadt Paderborn Claudia Warneke in der Paderhalle in einem Vortrag zum Thema „Ein Schatz wird gehoben“ die Umgestaltung des Mittleren Paderquellgebiets. Um 12.00 Uhr findet dann direkt im Anschluss eine Baustellenführung zu diesem Thema statt. Treffpunkt ist hier der Eingang der Paderhalle.

Im westlichen Paderquellgebiet informiert die Stadt Paderborn in einem Infopavillon am neuen Funktionsmodell der Wasserkunst über den Fortschritt der Baumaßnahmen zur „Flusslandschaft Pader“. Auch das neue Funktionsmodell der Wasserkunst steht im Fokus. Um 10.15 Uhr bietet die Stadt eine rund 45-minütige Führung durch das Gartendenkmal Paderquellgebiet an. Thema ist hier die Stadtentwicklung durch Denkmalpflege. Treffpunkt ist der Infopavillon am Funktionsmodell der Wasserkunst. Weitere Informationen zum Tag der Städtebauförderung finden Sie unter diesem Kurzlink: <https://bit.ly/2HbXwcj>.

3. Funktionsmodell der Wasserkunst im Sommerbetrieb

Vielleicht ist es Ihnen schon aufgefallen: Seit ein paar Wochen läuft das Funktionsmodell der Wasserkunst wieder im Sommerbetrieb. Das heißt, dass sich nicht nur das Wasserrad dreht, sondern auch die Pumpe in Betrieb ist und das Paderwasser in den kleinen Kump befördert. Die dabei entstehende „Fontäne“ ist mit über zwei Metern Höhe recht beeindruckend. Es ist schön zu sehen, dass sich viele Menschen das Funktionsmodell ausgiebig anschauen. Und auf kleine Kinder übt der Kump mit seiner Fontäne geradezu magische Anziehungskraft aus.



3. Stümpelsche Mühle: Einhausung entfernt

Große Freude in der Geschäftsstelle der Freunde der Pader: Der Holzkasten an der Stümpelschen Mühle - beschönigend auch als "Einhausung" bezeichnet - ist abgerissen! Das Mühlrad, inzwischen zwecks Lärmschutz mit grünen Borsten auf den Schaufeln versehen, kann sich nach fast drei Jahren im Versteck wieder gut sichtbar drehen. Wir sind überzeugt, dass sich nun wieder zahlreiche Paderborner und Paderborn-Besucher wieder die Stümpelsche Mühle anschauen werden.

Gehen Sie doch dort auch mal vorbei: Schauen Sie sich die Mühle erst vom Inselfspitzenweg aus an. Genießen Sie dann den Blick von der neuen Aussichtsplattform der Fußgänger- und Radfahrerbrücke am Paderwall. Von dort können Sie nicht nur die Mühle, sondern auch den Zusammenfluss der Paderarme gut sehen.

In der Mühle selbst soll ein Café - mit Terrasse zur Pader - und ein Mühlenmuseum entstehen. Die Eröffnung ist für Herbst 2018 geplant. Freuen Sie sich schon jetzt darauf!



5. Renaturierung der Masperspader: Fertigstellung der Wegführung

Wie wir in den letzten Rundschreiben berichtet haben, wurde die Fußgängerbrücke über die Pader am Paderwall umgebaut und präsentiert sich jetzt als größere Brücke mit Aussichtsplattform. Auch die Masperspader wurde renaturiert und fließt nun munter durch ihr neues Bett. Ganz neu gestaltet wird der Weg entlang der Masperspader zwischen der Paderbrücke und der Paderhalle. Hier sind in der 11. Kalenderwoche die neuen Brückenplatten über die Masperspader mit Hilfe von zwei großen Baggern auf die Fundamente gelegt worden.



Aufgrund der vielen Bäume im Umfeld der Brücken war der Einsatz eines Krans nicht möglich, sodass Teamwork der Baggerfahrer gefragt war. Die Brücken passten wie geplant und werden nun mit Geländern versehen. Probleme hatte das starke Wasseraufkommen an der Brücke an der Heiersmauer bereitet. Hier musste das auftretende Quellwasser mittels Spundwänden und Drainagerohren von der Baugrube abgeleitet werden. Die alte, deutlich schmalere Brücke wurde in diesem Zuge abgerissen. Die neuen Brücken sind nun analog zum neuen Fuß- und Radweg großzügige vier Meter breit.

Derzeitig werden die neuen Wege asphaltiert, Anfang/Mitte Mai soll dann noch die abschließende Beschichtung der neuen Brücken erfolgen. Auch die neue Paderbrücke am Paderwall erhält diese Beschichtung und muss aufgrund dessen Anfang/Mitte Mai für etwa zwei Tage gesperrt werden. Dann kann die endgültige Freigabe erfolgen.

6. Fortgang der Arbeiten zur Neugestaltung des Mittleren Paderquellgebiets

In den letzten Rundschreiben haben wir Ihnen berichtet, dass im Rahmen der Aufwertung der „Flusslandschaft Pader“ im Bereich des Mittleren Paderquellgebiets der Umbau der Reisebusparkplätze auf dem Maspornplatz vor der Paderhalle begonnen hatte. Die Arbeiten am Arm der Maspornpader sind nun fast fertiggestellt. Während der Lunapark-Kirmes ist eine temporäre Freigabe für den Aufbau der Kirmes erfolgt. Mitte Mai soll dann alles fertig sein. Auch die Busparkplätze können wieder genutzt werden. Ab diesem Zeitpunkt wird dann der Inselfspitzenweg gesperrt.

Bereits Ende März wurde das Gebäude des ehemaligen Kulturamtes hinter der Reineke-Mühle abgerissen, im Sommer wird die alte Paderhallen-Verwaltung – die sogenannte Dany-Villa – weichen. Die Paderhallen-Verwaltung wird ab Mai in dem Haus, welches an der Mühlenstraße zwischen dem Sparkassengebäude und dem Haxthausengarten steht, ihr Domizil haben. Die Wegeverbindung durch den Haxthausengarten soll trotz aller Baumaßnahmen stets gewährleistet bleiben. Es bleibt spannend. Wir werden Sie in den Newslettern auf dem Laufenden halten. Weitere Informationen finden Sie auch unter diesem Kurzlink: <https://bit.ly/2q1bx1q>.

7. Paderseeumflut: 3. Bauabschnitt ab Anfang Mai

Anfang Mai beginnt der dritte und letzte Bauabschnitt der Paderseeumflut. Dabei werden die neu gestalteten Paderabschnitte miteinander und mit der Pader verbunden. Außerdem werden zwei neue Brücken über die neue Pader errichtet und damit der Rundweg um den See wieder vervollständigt. Auch die Wege am Nordufer zwischen Pader-Café und Auslaufbauwerk sowie über den neu geschaffenen Damm werden gestaltet. Einen Überblick gibt Ihnen das Bild auf der nächsten Seite.

In den kommenden Monaten entsteht außerdem noch die Anlage, die bei entsprechendem Hochwasser der Pader einen Teil des Wassers in den Padersee hinüberfließen lässt. Etwa in einem Jahr soll die neue Paderseeumflut in Betrieb sein. Weitere Informationen finden Sie unter diesem Kurzlink: <https://bit.ly/2vuq9jD>.



8. „Pader-Kultour“ am Pfingstsonntag

Wie bereits im letzten Rundschreiben erwähnt, ist „Wasserkunst“ das Motto der diesjährigen „Pader-Kultour“. Wir hatten geplant, unseren Verein am Funktionsmodell zu präsentieren und um Mithilfe der Vereinsmitglieder gebeten. Leider haben wir keine Zusage erhalten und daher die Präsentation abgesagt. Ein Besuch der „Pader-Kultour“ lohnt sich natürlich trotzdem. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.paderborn.de/paderkultour>.

9. Einladung zur Mitgliederversammlung 2018

Wie schon im letzten Rundschreiben berichtet, findet die diesjährige Mitgliederversammlung („Jahreshauptversammlung“) unseres Vereins „Freunde der Pader e. V.“ am **Dienstag, den 10. Juli 2018, um 18.00 Uhr** statt. Wir treffen uns wieder im **Vortragsraum der VHS Paderborn** (Am Stadelhof 8, Paderborn). Hierzu laden wir Sie hiermit herzlich ein. Die Tagesordnung erhalten Sie im Juni.

Das war's für heute. Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühlingsanfang und melden uns sicher im Juni wieder bei Ihnen. Viele Grüße aus der Geschäftsstelle der Freunde der Pader!

Dieses Rundschreiben finden Sie übrigens – wie alle bisherigen – auf unserer Internetseite unter www.freunde-der-pader.de (Menüpunkt: Der Verein, Unterpunkt: Newsletter).